

Tourismus und Stadtmarketing Husum GmbH

Pressemeldung, 17. August 2021

## Ausstellung im Nordfriesland Museum. Nissenhaus Husum Sonderausstellung in Husum thematisiert die Auswirkungen von Naturkatastrophen

Verheerende Naturkatastrophen begleiten die Menschheit seit jeher und prägen das kulturelle Selbstverständnis der Küstenbewohner/-innen. Auch Husum, die nordfriesische Hafenstadt, erhielt ihre Küstenlage und damit ihre Bedeutung erst durch eine große Sturmflut im Jahr 1362 (die sogenannte Grote Mandränke). Die Sonderausstellung „GEWALTIG! Nordsee – Vom Umgang mit Naturkatastrophen“ im Nordfriesland Museum. Nissenhaus Husum beleuchtet außergewöhnliche Wetter- und Wasserphänomene und ihre Auswirkungen auf das kulturelle Leben in Nordfriesland.

Was passiert eigentlich bei einer Sturmflut? Wie hängen Wetterextreme mit dem Klimawandel zusammen? Besondere Exponate, Zeitzeugenberichte, interaktive Modelle sowie Film- und Hörstationen veranschaulichen das Thema in seinen Facetten. Neben den gewaltigen historischen Sturmfluten des 14. und 17. Jahrhunderts nimmt die Ausstellung auch Ereignisse jüngeren Datums wie die Sturmflut im Februar 1962 und Tsunami- und Starkregenereignisse der letzten Jahre in den Blick. Sie zeigt darüber hinaus auf, was gegenwärtig getan werden muss, um vor dem Hintergrund der aktuellen Klimadebatte den bestehenden Küstenverlauf zu schützen.

Einen unterhaltsamen Rundgang bietet der ausstellungsbegleitende Audioguide, der im Museumseintritt enthalten ist. Dieser ist für Kinder und Erwachsene auf Deutsch, Englisch und Dänisch verfügbar und ebenso auch barrierefrei in Leichter Sprache und in Gebärdensprache erhältlich.

Die Sonderausstellung ist noch bis zum 28. November 2021 im Nordfriesland Museum. Nissenhaus Husum zu sehen. Das Museum hat von Dienstag bis Sonntag von 10 bis 17 Uhr, ab dem 16. September 2021 von 11 bis 17 Uhr geöffnet.

Öffentliche Führungen durch die Sonderausstellung finden an folgenden Tagen statt: 21. August 2021, 15 Uhr; 18. September 2021, 15 Uhr; 16. Oktober 2021, 15 Uhr; 20. November 2021, 15 Uhr.

Seite 1 von 2

## Wie funktioniert Küstenschutz? – Die Küstenschutz Route in Husum

Die Küstenschutz Route startet vor dem Nordfriesland Museum. Nissenhaus und führt bis zur Dockkoogspitze direkt an der Nordsee. Auf der 4 km langen Strecke bieten 12 Stationen und eine App Einblicke in das Thema Küstenschutz. Das vermittelte Wissen reicht von technischen Details bis zu kuriosen Fakten.

## Mehr zur Nordsee-Stadt Husum

Zentral in der Urlaubsregion Nordsee Schleswig-Holstein liegt die Hafenstadt Husum, direkt am UNESCO-Weltnaturerbe Wattenmeer. Die Nordsee und der Nationalpark Wattenmeer reichen bis in den Husumer Binnenhafen hinein. Zweimal am Tag sorgt die Flut für frisches Wasser im Hafenbecken und lässt das Gezeitenmeer hautnah erleben. Ansprechpartner für eine passende Unterkunft und rund um den Aufenthalt ist das Team der Tourismus und Stadtmarketing Husum GmbH (Großstraße 27, 25813 Husum, Tel. 04841 89870, [info@husum-tourismus.de](mailto:info@husum-tourismus.de)).

Mehr unter [www.husum-tourismus.de](http://www.husum-tourismus.de).

## Ansprechpartner zur Ausstellung:

Museumsverbund Nordfriesland  
Herzog-Adolf-Straße 25  
25813 Husum  
Tel. 04841/2545  
[info@museumsverbund-nordfriesland.de](mailto:info@museumsverbund-nordfriesland.de)  
[www.museumsverbund-nordfriesland.de](http://www.museumsverbund-nordfriesland.de)

## News über Husum

[www.husum-tourismus.de/Newsletter](http://www.husum-tourismus.de/Newsletter) (E-Mail-Newsletter)  
[www.facebook.de/husum.nordsee](https://www.facebook.de/husum.nordsee)  
[www.twitter.com/husumtourismus](https://www.twitter.com/husumtourismus)  
[www.instagram.com/husum.nordsee](https://www.instagram.com/husum.nordsee)  
[www.youtube.com/husumtourismus](https://www.youtube.com/husumtourismus)

## Pressekontakt / Medienkontakt

Tourismus und Stadtmarketing Husum GmbH  
Presse  
Großstraße 27  
25813 Husum  
Tel.: 04841/8987-0  
Fax: 04841/8987-80  
E-Mail: [presse@husum-tourismus.de](mailto:presse@husum-tourismus.de)  
[www.husum-tourismus.de](http://www.husum-tourismus.de)